

23. Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührenordnung

vom

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. November 2010 (GBl. S. 793), des § 4 Abs. 3 des Landesgebührengesetzes vom 14. Dezember 2004 (GBl. S. 895), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Oktober 2008 (GBl. S. 313) in Verbindung mit den §§ 2 und 11 des Kommunalabgabengesetzes vom 17. März 2005 (GBl. S. 206), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 185), hat der Gemeinderat der Stadt Heidelberg am folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1 Änderung der Verwaltungsgebührenordnung

Die Verwaltungsgebührenordnung vom 29. Juli 1965 (Heidelberger Amtsanzeiger vom 3. September 1965), zuletzt geändert durch Satzung vom 26. Mai 2011 (Heidelberger Stadtblatt vom 1. Juni 2011), wird wie folgt geändert:

1. § 3 Absatz 1 wird wie folgt geändert:
 - a) In Buchstabe f) wird der Punkt am Ende durch ein Komma ersetzt.
 - b) Folgende neue Buchstaben g) und h) werden angefügt:

"g) Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz,
h) die Gewährung von Zuwendungen."
2. Die Nummern 4, 5 und 6 der Anlage (Gebührenverzeichnis) zur Verwaltungsgebührenordnung erhalten folgende neue Fassungen:

4. Gewässer- und Bodenschutz

Für registrierte Unternehmen, die am EG-Umweltmanagementsystem teilnehmen (Verordnung (EG) Nr. 761/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. März 2001 über die freiwillige Beteiligung von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung - EMAS), reduzieren sich die Gebühren nach Nr. 4.1 und 4.2 um 30%.

4.1 Benutzung von Gewässern nach § 9 WHG und § 13 WG iVm § 8 WHG

- 4.1.1 Erlaubnisverfahren (Erstbewilligung i.d.R. befristet auf 10 Jahre)
 - ohne Öffentlichkeitsbeteiligung 315,00 €
 - mit Öffentlichkeitsbeteiligung 820,00 €

4.1.2	Entnehmen, Zutagefördern, Zutageleiten und Ableiten von Grundwasser	
	- bei Wasserversorgung pro angefangene 1.000 m ³ pro Jahr	10,00 €
	- zur landwirtschaftlichen/gärtnerischen Berechnung pro angefangenen 1.000 m ³ pro Jahr	4,00 €
	- zu Klimatisierungszwecken pro angefangene 1.000 m ³ pro Jahr	4,00 €
	- bei Grundwasserabsenkung pro angefangenen 1.000 m ³ pro Jahr	3,00 €
4.1.3	Entnehmen und Ableiten von Wasser aus oberirdischen Gewässern	
	- bei Wasserversorgung pro angefangene 1.000 m ³ pro Jahr	5,00 €
	- zur landwirtschaftlichen/gärtnerischen Berechnung pro angefangenen 1.000 m ³ pro Jahr	2,00 €
	- zu Klimatisierungszwecken pro angefangenen 1.000 m ³ pro Jahr	2,00 €
4.1.4	Einleiten von Stoffen in das Grundwasser oder in oberirdische Gewässer	
	- von unbelastetem Niederschlagswasser pro m ² abflusswirksamer Fläche pro Jahr	2,00 €
	- von ausschließlich thermisch verändertem Wasser pro angefangenem Liter pro Sekunde pro Jahr	2,00 €
4.1.5	Herstellen und Betreiben von Hafen- und Umschlaganlagen, Landstellen, Lade- und Löschplätzen und Werftanlagen sowie Anlegen von Stichkanälen pro Jahr	0,4 % der Baukosten
4.1.6	Errichten und Betreiben von Fähren pro Jahr	0,4 % der Baukosten
4.1.7	Wasserrechtliche Erlaubnis einer Erdwärmeanlage	
	- bis zum 20. kWh Entzugsleistung der Sonden	315,00 €
	- jedes weitere kWh	15,00 €
4.1.8	Wasserrechtliche Bewilligung nach § 8 WHG	Höhe der entsprechenden Genehmigungsgebühr zzgl. eines 20%igen Aufschlags
4.1.9	Zulassung des vorzeitigen Beginns	10% der entsprechenden Genehmigungsgebühr mindestens 190,00 €
4.1.10	Verlängerung der Befristung	50% der entsprechenden Genehmigungsgebühr mindestens 190,00 €
4.1.11	Änderungsgenehmigung	75% der entsprechenden Genehmigungsgebühr mindestens 190,00 €

4.1.12	Sonstige öffentliche Leistungen im Bereich der Benutzung i.S.d. WHG und WG je angefangene Stunde	63,00 €
--------	--	---------

4.2 Wasserrechtliche Genehmigung

4.2.1	- von Anlagen in, über oder an oberirdischen Gewässern (§ 76 WG) pro Jahr	315,00 € + 0,4% der Baukosten
-------	--	----------------------------------

- Vorhaben in Überschwemmungsgebieten (§ 78 WG) pro Jahr	315,00 € + 0,4% der Baukosten
--	----------------------------------

- Abwasseranlagen (§ 45e WG u. § 60 WHG) pro Jahr	315,00 € + 0,4% der Baukosten
---	----------------------------------

4.2.2	Zulassung des vorzeitigen Beginns	10% der entsprechenden Genehmigungsgebühr, mindestens 190,00 €
-------	-----------------------------------	--

4.2.3	Verlängerung der Befristung	50% der entsprechenden Genehmigungsgebühr mindestens 190,00 €
-------	-----------------------------	---

4.2.4	Änderungsgenehmigung	75% der entsprechenden Genehmigungsgebühr mindestens 190,00 €
-------	----------------------	---

4.2.5	Feststellung der Erforderlichkeit einer Umweltverträglichkeitsprüfung je angefangene Stunde	63,00 €
-------	---	---------

4.2.6	Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung je angefangene Stunde	63,00 €
-------	---	---------

4.2.7	Sonstige Anordnungen je angefangene Stunde	63,00 € mindestens 126,00 €
-------	---	--------------------------------

4.3 Altlasten und sonstige Bodenschutzmaßnahmen

4.3.1	Auskünfte (Altlasten) je angefangene halbe Stunde zzgl. mindestens je Grundstück	31,50 € 31,50 €
-------	--	--------------------

4.3.2	Sonstige öffentliche Leistungen auf dem Gebiet der Altlasten und sonstigen Bodenschutzmaßnahmen je angefangene Stunde	63,00 €
-------	---	---------

5. Naturschutz

5.1 Natur –und artenschutzrechtliche Zulassungen und Stellungnahmen

5.1.1	- Natur- und artenschutzrechtliche Zulassungen
-------	--

	je angefangene Stunde	62,00 €
	- Bodenversiegelung	
	je angefangene Stunde	62,00 €
	zzgl. je angefangenen a ab 50 m ²	50,00 €
5.1.2	Erteilung des Benehmens gem. § 17 Abs. 1 BNatSchG je angefangene Stunde	62,00 €
5.1.3	Verfahren nach § 24 Abs. 1 Nr. 1-3 NatSchG (vorausgesetzt, die Untere Naturschutzbehörde ist Verfahrensführer) und nach § 24 Abs. 2 Nr. 1-2 NatSchG je angefangene Stunde zzgl. je angefangener ha	62,00 € 1.250,00 €
5.2	Schutzgebiete, Artenschutz, Vollzug des Natur- und Artenschutzes je angefangene Stunde	62,00 €
5.3	Entwicklung von Natur und Landschaft Anordnungen aufgrund von Vertragsverletzungen je angefangene Stunde	61,00 €
5.4	Befreiung nach der Baumschutzsatzung je angefangene Stunde	62,00 €
	Nachkontrolle von Ersatzpflanzungen für jeden Baum	20,00 €
5.5	Anordnung von Ersatzpflanzungen bei unerlaubtem Fällen	
	1 Baum je angefangene Stunde	62,00 € mindestens 186,00 €
	jeder weitere Baum	60,00 €
5.6	Sonstige öffentliche naturschutzrechtliche Leistungen je angefangene Stunde	62,00 €

6. Gewerbeaufsicht und Umweltschutz

6.1 Sozialer und organisatorischer Arbeitsschutz

6.1.1 Bewilligungen gem. §§ 7 Abs. 5, 15 Abs. 1 Nr. 1 und 2 ArbZeitG
(Ausnahmen Arbeitszeit, z. B. Schichtbetriebe)

Arbeitnehmer, für die eine Bewilligung erteilt wird	Bewilligungsdauer	
	bis 1 Monat	jeder weitere Monat
1 bis 4	60,00 €	10,00 €
5 bis 20	250,00 €	100,00 €
21 bis 100	450,00 €	100,00 €
über 100	600,00 €	200,00 €

6.1.2 Feststellungen und Bewilligungen gem. § 13 Abs. 3 Nr. 1 und 2 ArbZeitG
(Sonntagsarbeit)

6.1.2.1 Feststellungsbescheid gem. §13 Abs. 3 Nr. 1 ArbZeitG 102,00 €

6.1.2.2 Ausnahmegewilligung gem. § 13 Abs. 3 Nr. 2 ArbZeitG

Sonn- u. Feiertage	Arbeitnehmer, für die eine Bewilligung oder eine Feststellung getroffen wird			
	1 bis 4	5 bis 20	21 bis 100	über 100
1	80,00 €	110,00 €	310,00 €	560,00 €
2	100,00 €	160,00 €	560,00 €	1.060,00 €
3	120,00 €	210,00 €	810,00 €	1.560,00 €
4	140,00 €	260,00 €	1.060,00 €	2.060,00 €
5	160,00 €	310,00 €	1.310,00 €	2.560,00 €
6-10	220,00 €	460,00 €	2.060,00 €	4.060,00 €

6.1.3 Bewilligungen gem. §§ 13 Abs. 4 und 5, 15 Abs. 2 ArbZeitG
(Ausnahmen im öffentlichen Interesse)

Arbeitnehmer, für die eine Bewilligung erteilt wird	Dauer der Befristung	
	bis 1 Jahr	Jedes weitere Jahr
1 bis 4	350,00 €	350,00 €
5 bis 20	700,00 €	700,00 €
21 bis 100	1.300,00 €	1.300,00 €
über 100	2.600,00 €	2.600,00 €

6.1.4 Bewilligungen gem. § 15 Abs. 1 Nr. 3 u. 4 ArbZeitG
(Ruhezeiten)

Arbeitnehmer, für die eine Bewilligung erteilt wird	
1 bis 4	150,00 €
5 bis 20	300,00 €
21 bis 100	450,00 €
über 100	600,00 €

6.1.5 Anordnungen gem. § 17 Abs. 2 ArbZeitG 204,00 €

6.1.6	Bewilligungen gem. § 14 Abs. 6 und 7 JugArbSchG (Nachtruhe)				
				Bewilligungsdauer	
	Arbeitnehmer, für die eine Bewilligung erteilt wird	bis	1 Monat	Jeder weitere Monat	
	1 bis 4		50,00 €	10,00 €	
	5 bis 20		150,00 €	30,00 €	
	21 bis 100		200,00 €	40,00 €	
	über 100		240,00 €	60,00 €	
6.1.7	Bewilligungen gem. § 6 Abs. 1 JgdArbSchG (Ausnahmen für Veranstaltungen)				
		Kinder, für die eine Bewilligung erteilt wird			
	Kinderarbeit in einem Zeitraum	1 bis 4	5 bis 20	21 bis 100	über 100
	bis zu 5 Tagen	50,00 €	60,00 €	100,00 €	250,00 €
	bis zu 1 Monat	150,00 €	180,00 €	300,00 €	350,00 €
	jeder weitere Monat	50,00 €	60,00 €	100,00 €	150,00 €
6.1.8	Anordnungen gem. § 27 Abs. 1 und 2 JgdArbSchG (Beschäftigungsverbote und -beschränkungen für die Beschäftigung Jugendlicher)				204,00 €
6.1.9	Ausnahmebewilligungen gem § 27 Abs. 3 JgdArbSchG				204,00 €
6.1.10	Anordnungen gem § 4 Abs 1a u. 3 FahrpersonalG				204,00 €
6.1.11	Sonstige Leistungen im Bereich "Sozialer und organisatorischer Arbeitsschutz" je angefangene Stunde				51,00 €
6.2	Technischer Arbeitsschutz				
6.2.1	Erlaubnisse von Anlagen nach § 13 BetrSichV			0,5% d.Errichtungskosten mindestens 510,00 €	
6.2.2	Arbeitssicherheit				
6.2.2.1	Zulassungen nach § 7 Abs. 2 AsiG				204,00 €
6.2.2.2	Ausnahme nach § 18 AsiG				204,00 €
6.2.3	Anordnungen nach § 22 Arbeitsschutzgesetz je angefangene Stunde				51,00 €
6.2.4	Sonstige Leistungen im Bereich "Technischer Arbeitsschutz" je angefangene Stunde				51,00 €
6.3	Anordnungen und sonstige Entscheidungen im Rahmen der abfallrechtlichen Überwachung (§21 KrW-/AbfG u. § 19 Abs. 2 LAbfG) je angefangene Stunde				70,00 €

6.4 Immissionsschutzrechtliche Maßnahmen

6.4.1	Anordnungen, sonstige Gestattungen und Entscheidungen zur Durchführung des BImSchG und der auf Grund dieses Gesetzes erlassenen RVO, insbesondere der 1. und 2. BImSchVO je angefangene Stunde	72,00 €
6.4.2	Ausnahmegenehmigung "Umweltzone"	50,00 €
6.4.3	Sonstige öffentliche Leistungen im Bereich der immissionsschutzrechtlichen Maßnahmen (z.B. Bescheinigungen nach EEG und Genehmigungen nach TEHG) je angefangene Stunde	72,00 €

6.5 Genehmigungsbedürftige Anlagen

Für registrierte Unternehmen, die am EG-Umweltmanagementsystem teilnehmen (Verordnung (EG) Nr. 761/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. März 2001 über die freiwillige Beteiligung von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung - EMAS), reduzieren sich die Gebühren nach Nummer 6.5.1 bis 6.5.09 um 30%

6.5.1	Genehmigung zur Errichtung, zum Betrieb und zur Änderung von Anlagen nach § 4 Abs. 1 BImSchG (förmliches Verfahren)	0,6% d. Errichtungskosten mindestens 1.440,00 €
6.5.2	Genehmigungen zur Errichtung, zum Betrieb und zur Änderung von Anlagen gem. §§ 4, 16 und 19 BImSchG (vereinfachtes Verfahren)	75% der Gebühr nach Nr. 6.5.1
6.5.3	Genehmigung mit Vorprüfung nach UVP (§ 3c UVPG)	125 % der Gebühr nach Nr. 6.5.1 und 6.5.2
6.5.4	Genehmigung mit UVP	175 % der Gebühr nach Nr. 6.5.1 und 6.5.2
6.5.5	Fristenverlängerung (§ 18 Abs. 3 BImSchG)	25 % der Gebühr nach Nr. 6.5.1 bis 6.5.4, mindestens 144,00 €
6.5.6	Zulassung des vorzeitigen Beginns (§ 8a BImSchG)	50 % der Gebühr nach Nr. 6.5.1 bis 6.5.4
6.5.7	Anzeigeverfahren (§ 15 BImSchG) je angefangene Stunde	72,00 €
6.5.8	Teilgenehmigung (§ 8 BImSchG)	70 % der Gebühr nach Nr. 6.5.1 bis 6.5.4
6.5.9	Vorbescheid (§ 9 BImSchG)	50 % der Gebühr nach Nr. 6.5.1 bis 6.5.4

6.5.10	Bearbeitung von Beschwerden je angefangene Stunde	72,00 €
6.5.11	Stellungnahmen je angefangene Stunde	72,00 €
6.5.12	Schallpegelmessungen je angefangene Stunde	72,00 € mindestens 360,00 €
6.5.13	Sonstige öffentliche Leistungen im Bereich der genehmigungsbedürftigen Anlagen je angefangene Stunde	72,00 €

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2012 in Kraft.

Heidelberg, den

.....
Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister